



Hammer International
Bedienungsanleitung CUX
Serviceheft

INHALT

GEBRAUCHSANWEISUNG.....	1-2
SICHERHEITSANWEISUNG.....	01
GEBRAUCHSANWEISUNG.....	03
SCHNELLSTART	04
TECHNISCHE DATEN	08
BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE	10
BETRIEBSANLEITUNG	15
LEITFADEN FÜR DIE FAHRT.....	19
GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DIE BATTERIE.....	23
APP ANWEISUNGEN	24
WARTUNG	27
MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBESEITIGUNG.....	28
INSPEKTION; SERVICE UND WARTUNGSNACHWEIS	33
NOTIZEN	37
Gute Fahrt.....	39

GEBRAUCHSANWEISUNG

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, lesen Sie bitte dieses Handbuch vor der Fahrt sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie die nachstehenden Anforderungen stets einhalten:

- 1 Verstehen Sie die Informationen in diesem Handbuch vollständig, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die relevanten Anweisungen.
- 2 Verstehen Sie den Betrieb und die Notfallmaßnahmen des Elektrorollers CITI genau.
- 3 Beachten Sie unbedingt die Warnhinweise auf dem CITI Elektrorollers.
- 4 Nehmen Sie das Fahrzeug oder Teile davon nicht auseinander. Wenn Sie einen Ersatz benötigen,
- 5 Bitte bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf. wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



Alle Parameter dieses Fahrzeugs wurden vor dem Verlassen des Werks gemäß der nationalen Norm fest eingestellt. das Unternehmen ist nicht verantwortlich, wenn die ursprüngliche elektrische oder Schaltung verändert wurde und Überschreitungen verursacht hat, wie z.B. die Erhöhung der Geschwindigkeit.

SICHERHEITSANWEISUNG

Um Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- 6 Verleihen Sie Ihr Fahrzeug nicht an jemanden, der es nicht bedienen kann, um Verletzungen zu vermeiden.
- 7 Bitte halten Sie sich an die örtlichen Gesetze und Vorschriften für das Fahren auf der Straße.
- 8 Fahren Sie nicht, wenn Sie Medikamente eingenommen haben, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen können, wenn Sie Alkohol getrunken haben oder wenn Sie sich unwohl fühlen.

GEBRAUCHSANWEISUNG

- Beachten Sie die Straßenverkehrsvorschriften und Verkehrsschilder und halten Sie sich bei der Beförderung von
- 4** Personen und Gütern an die geltenden Gesetze und Vorschriften. Informieren Sie sich jederzeit über die umliegenden Straßenverhältnisse und den Zustand des Rollers, um Gefahren aktiv zu vermeiden.
 - 5** Bei Regen und Schnee verlängert sich der Bremsweg, bitte fahren Sie langsamer. Vermeiden Sie Fahrten bei schlechtem Wetter wie Stürmen und Taifunen.
 - 6** Tragen Sie eine Sicherheitsausrüstung, z. B. einen Helm, und gegebenenfalls geeignete Schutzkleidung, z. B. Handschuhe und Maske.
 - 7** Um Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten, sollten Sie das Fernlicht bei guten Lichtverhältnissen nicht benutzen. Die ständige Verwendung des Fernlichts führt zu Sichtbehinderungen bei entgegenkommenden Fahrzeugen und Fußgängern und beeinträchtigt das sichere Fahren.
 - 8** Bitte schalten Sie das Gerät sofort nach Gebrauch aus und ziehen Sie den Schlüssel ab. Lassen Sie Kinder nicht damit spielen, um Schäden an Ihrer Familie und Ihrem Eigentum zu vermeiden.
 - 9** Führen Sie vor jeder Fahrt eine Grundüberprüfung durch und lassen Sie es regelmäßig im VMOTO Service Center warten.
 - 10** Prüfen Sie es vor der Fahrt. Wenn es irgendwelche Anomalien gibt, führen Sie bitte rechtzeitig eine Wartung durch oder suchen Sie eine professionelle Wartung auf. Prüfen Sie es vor der Fahrt. Wenn es irgendwelche Anomalien gibt, führen Sie bitte rechtzeitig eine Wartung durch oder suchen Sie einen professionellen Service auf.
 - a. Überprüfen Sie den Zustand des Stromkreises, der Beleuchtung usw.
 - b. Prüfen Sie, ob die vorderen und hinteren Bremsen normal funktionieren.
 - c. Prüfen Sie den Sitz des Lenkers, der Vorder- und Hinterräder.
 - d. Überprüfen Sie den Reifendruck.

- 01 -

ZUBEHÖR PRÜFLISTE



x 2

Fernsteuerung



x 1

Rückspiegel



x 1

Bedienungsanleitung



x 2

Schlüssel



x 1

Schraubenschlüssel für Rückspiegel

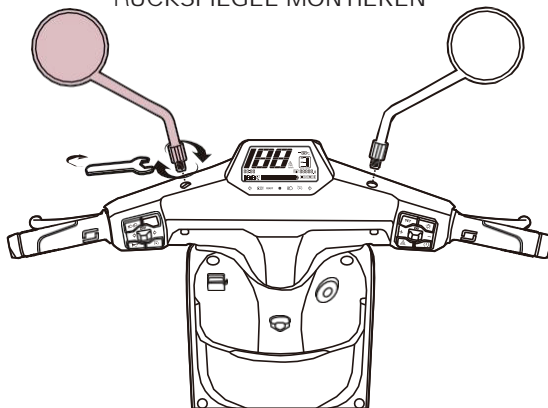


x 1

Ladegerät

- 02 -

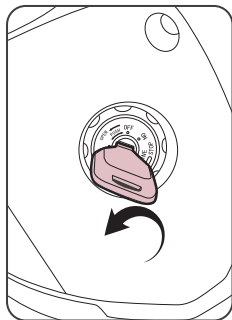
RÜCKSPIEGEL MONTIEREN



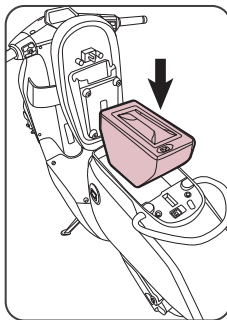
Nehmen Sie den Rückspiegel heraus, setzen Sie den ihn in die in der Abbildung gezeigte Position des Schraubenlochs, drehen Sie den linken Rückspiegel im Uhrzeigersinn und den rechten Rückspiegel gegen den Uhrzeigersinn, bis er fest ist, um den Reflektor auf den besten Winkel einzustellen, und ziehen Sie dann die Mutter mit einem Schraubenschlüssel fest.

- 03 -

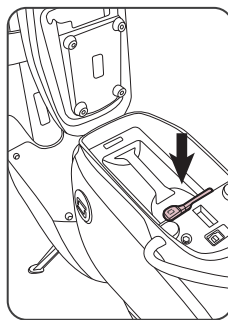
AKKUPACK EINBAUEN



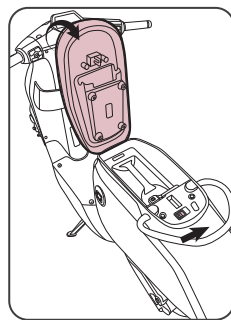
- 1** Öffnen Sie das Batteriefach



- 2** Legen Sie den Akku ein.



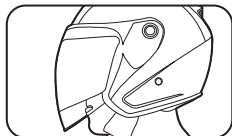
- 3** Stecken Sie den Hauptstecker ein.



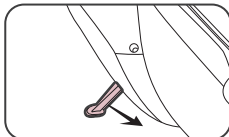
- 4** Schalten Sie den Leistungsschalter ein, klappen Sie den Sitz herunter.

- 04 -

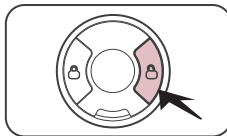
DAS FAHRZEUG STARTEN



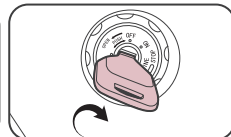
1 Setzen Sie den Helm auf.



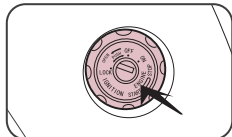
2 Klappen Sie den Seitenständer und den Hauptständer ein.



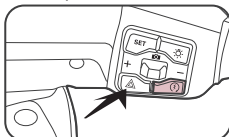
3 Drücken Sie die Taste "Entriegeln" auf der Fernbedienung, den



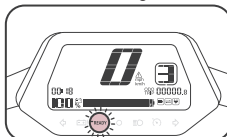
4 Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn auf "Ein".



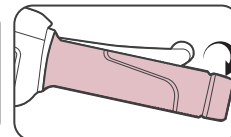
5 Drücken Sie die Taste "Energie" auf der Steuerung. Einschalten.



6 Drücken Sie die Taste "Parken".



7 Betätigen Sie die Bremse, um das Fahrzeug zu entparken,



8 Drehen Sie vorsichtig den Leistungs-drehgriff um zu fahren.

Hinweis: Fahrzeug im eingeschalteten Zustand längere Zeit still steht, schaltet es in den Parkmodus. Ziehen Sie die Bremse leicht an, und das Fahrzeug wird wieder eingeschaltet.

TECHNISCHE DATEN

Hauptspezifikationen und Leistungsindex für die CUX.

Wichtigste Spezifikationen	LxWxH (mm)		1785x724x1092	
	Radstand (mm))		1216	
	Beförderungskapazität (einschließlich Fahrer		1	
	Nennkapazität (kg)		75	
	Winkel des Gabel (°)		26	
	Bereifung	Vorne	90/90-12	
		Hinten	90/90-12	
	Höchstgeschwindigkeit		45	
	(km/h) Steigfähigkeit (°)		17	
	Bodenfreiheit (mm)		140	
Hauptgewichte			Gewicht des Fahrzeugs	Maximale Nennlast
	Gesamtgewicht (kg)		67	142
	Achslast Vorderrad (kg)		26	46
	Achslast Hinterrad (kg)		41	96
Controller Hauptspezifikationen	Modell		ZWK048035A	
	Überstromschutzwert(A)		3 5 ± 1	
	Undervoltage Protection Value(A)		38 ± 1	

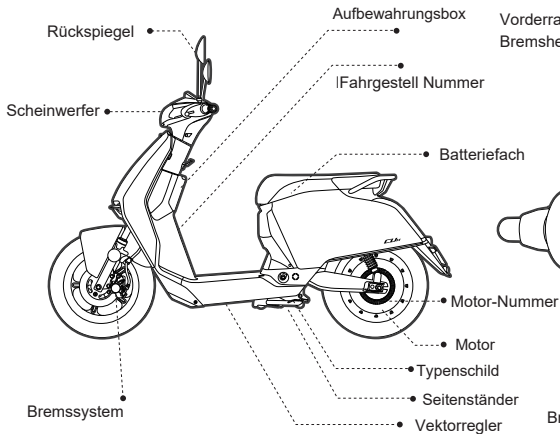
TECHNISCHE DATEN

Motor Hauptspezifikationen	Modell	12ZW4848318YA
	Motor-Typ	Permanent Magnet
	Kontinuierliche Nennleistung (kw)	900
	Nenndrehzahl (U/min))	480
	Nennausgangsdrehmoment (N.m)	18
Batterie Hauptspezifikationen	Typ	Lithium Battery
	Spezifikation	48V26Ah/48V32Ah
	Gesamtspannung	48
	Gesamtkapazität (Ah)	26/32
Elektrisches System Hauptspezifikationen	Scheinwerfer-Spezifikationen	LED
	Technische Daten Bremslicht/Rückfahrlicht	LED
	Spezifikation der Blinkleuchte	LED
	Spezifikation der vorderen	LED
	Positionsleuchte	40
Ladegerät Hauptspezifikationen	Typ	48V5A
	Spannung(V)	48
	Ausgangsstrom (A)	5

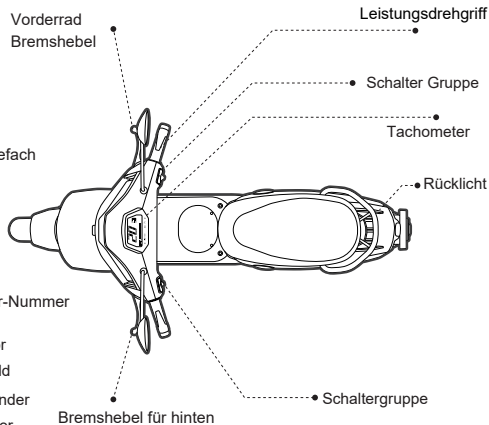
BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE

a. Schematische Darstellung der Komponenten und Teile

SEITENANSICHT

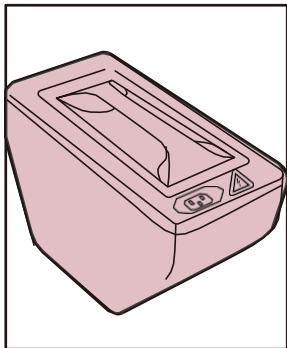


Draufsicht

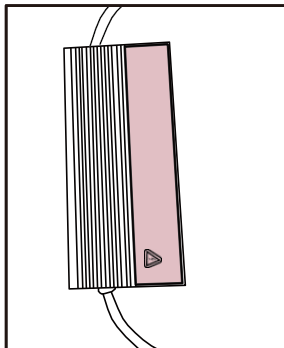


BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE

b. Warnschild



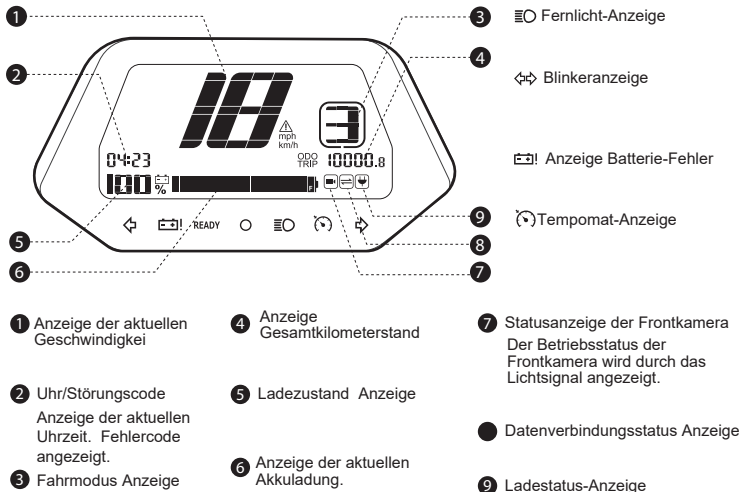
Batterie



Ladegerät

BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE

b. Übersicht Tacho



Hinweis:



Licht aus kein Anschluss
 2 Licht an normale Funktion
 3 Aufnahmezustand Notfallaufnahme Blinkt, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.
 4 Geräteanomalie



Fehleranzeige



Aufladen



Datenverbindung



Sport-Modus



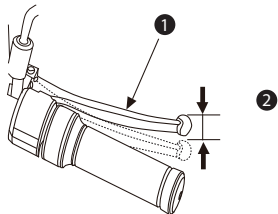
Normaler Modus



Öco-Modus

BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE

c.Bremse



1

Vorderradbremshebel

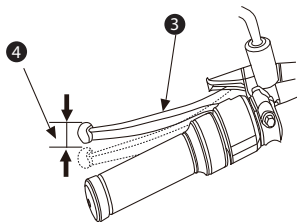
2

Freihub des Vorderradbremshebels

Vorderradbremse

Der Weg, den das Ende des vorderen Bremshebels vom Beginn des Bremsvorgangs bis zu dem Zeitpunkt zurücklegt, an dem das vordere Rad gerade noch das Ziehen der Bremse spürt, wird als Freihub der vorderen Bremse bezeichnet.

Messen Sie den Weg, den das Ende des vorderen Bremshebels zurücklegen kann, der Freihub sollte 10-20 mm



3

Hinterradbremshebel

4

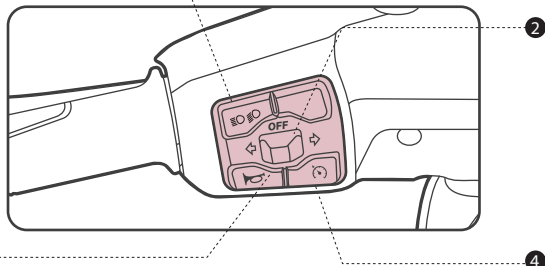
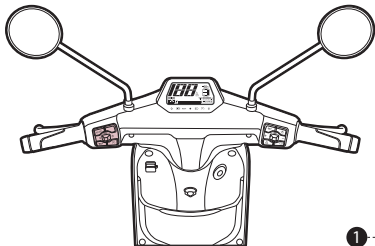
Freihub des Hinterradbremshebels

Hintereradbremse

Stellen Sie das Fahrzeug mit dem Hauptständer auf einem festen, ebenen Untergrund ab. Der Weg, den der Hinterradbremshebel vom Beginn des Bremsvorgangs bis zu dem Zeitpunkt zurücklegt, an dem das Hinterrad die Bremse gerade noch spürt, wird als Freihub des Hinterradbremshebels bezeichnet.

BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN UND TEILE

a. Linke Schaltereinheit



1 Taste Hupe

Drücken, Hupe ein; loslassen, Hupe aus.

2 Schalter für den Blinker

Nach links abbiegen, linker Blinker leuchtet; nach rechts abbiegen, rechter Blinker leuchtet; in die Mitte abbiegen, Blinker leuchtet.

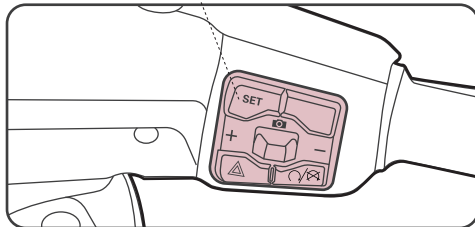
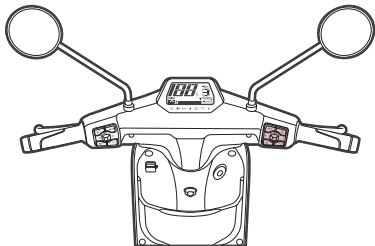
3 Schalter Fern-/Abblendlicht

Aufwärtsstellung, Fernlicht ein; Abwärtsstellung, Abblendlicht-ein.

4 Taste für den Tempomat

Schieben Sie den Schalter in einer bestimmten Stellung (halten Sie eine bestimmte Geschwindigkeit ein), klicken Sie darauf, um die konstante Geschwindigkeit bei dieser Geschwindigkeit zu erreichen. Der Geschwindigkeitsregler kann durch Abbremsen oder Vergrößern des Stellung des Schalters deaktiviert werden.

b. Schaltereinheit rechts



1 SET-Taste

Einstellung der Anzeige

a. Drücken Sie im Normalmodus kurz den Knopfschalter. Der Modus der Kilometerstandsanzeige wird umgeschaltet (ODO/Trip), der Status wird gespeichert.

b. Drücken Sie im Kurzstreckenmodus leicht, setzen Sie dann die Kurzstrecke (Trip) zurück und speichern

c. Drücken Sie im Normalmodus lange auf die Taste, um die Hintergrundbeleuchtung des Tachometers und die Scheinwerfer einzuschalten. Umschalten der Anzeigeeinheit km- oder mile km/h oder mp/h Drücken Sie im Normalmodus lange auf die Taste, um die Einheit zu wechseln und den Status zu speichern.

Bemerkung:

Drücken Sie die Taste kurz für weniger als 2 Sekunden und lassen Sie sie dann los. Drücken Sie die Taste kurz für weniger als 8 Sekunden und länger als 2 Sekunden, und lassen Sie sie dann los.

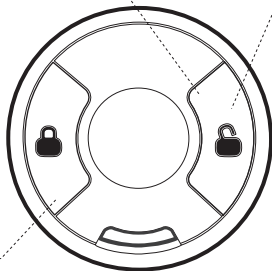
c. Fernbedienung

CUX ist mit der SOCO-Fernbedienung der zweiten Generation ausgestattet. Mit einem Knopfdruck können Sie das Fahrzeug in effektiver Entfernung ver- oder entriegeln.

1. Entsperrungstastegaste

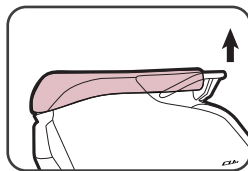
Drücken Sie die Taste "Entsperren", das Fahrzeug wird entsperrt.

2. Sperrtaste
Wenn das Fahrzeug steht, drücken Sie die Taste "Sperren", das Fahrzeug wird gesperrt.



3. Fernsteuerung

Nehmen Sie die SOCO Fernbedienung und drücken Sie die Taste leicht innerhalb der wirksamen Reichweite, um das Fahrzeug zu ver- oder entsperren. Drücken und halten Sie die Entriegelungstaste für 3 Sekunden, so kann das Sattelschloss automatisch geöffnet



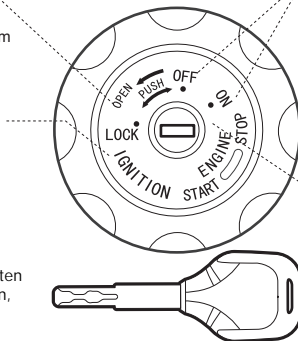
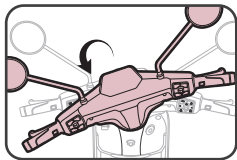
Nur bei einigen Modellen-anwendbar

1. Öffnen Sie das Batteriefach.

Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Batteriefach/den Stauraum zu entriegeln.

2. Lenkadsperre

- 1 Drehen Sie nach dem Abstellen den Lenker in die äußerste linke Position. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss, den Schlüssel herunterdrücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen,
- 2 Drücken Sie den Schlüssel nach unten und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um das Lenkrad zu entsperren.

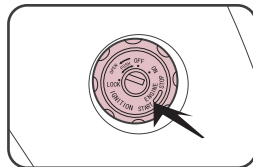


3. Starten Sie das Fahrzeug mit dem Schlüssel

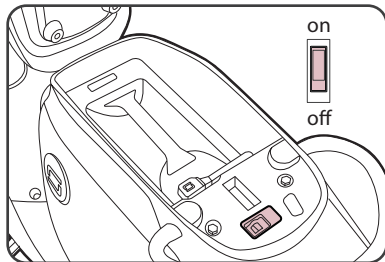
Nachdem Sie das Fahrzeug mit der Fernbedienung entsperrt haben, stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn in die Position "ON", um das Fahrzeug einzuschalten; drehen Sie den Schlüssel in die Position "OFF", um es auszuschalten.

4. Schlüsselloser Start

Nach dem Entsperrern des Fahrzeugs über die intelligente Fernbedienung drücken Sie die Taste "POWER", schalten Sie das Fahrzeug ein, drücken Sie erneut, schalten Sie es aus.



Gilt nur für bestimmte Modelle

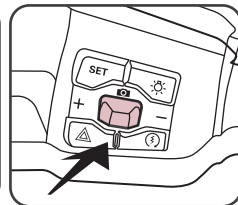
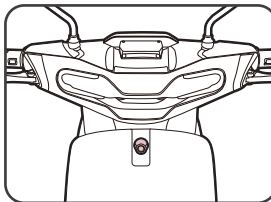


Schutz

Der Hauptschalter dient als Hauptstromschutz für das gesamte Fahrzeug. Wenn der Stromkreis des Fahrzeugs anormal ist oder ein Kurzschluss dazu führt, dass der Strom die Sicherheitseinstellung (50 A) überschreitet, schaltet sich der Hauptschalter automatisch aus, um die Sicherheit zu gewährleisten.

TIPPS

Um die Sicherheit des Fahrzeugs und des Benutzers zu gewährleisten, schalten Sie bitte den Hauptschalter aus, wenn Sie das Fahrzeug waschen, für längere Zeit abstellen oder den Akku herausnehmen.



2. Bedienung der “Aufnahmetaste” der Frontkamera.

Nach dem Starten des Fahrzeugs geht die Frontkamera von Bereit in den **READY**-Modus.

Standardmäßig. Kurzes Drücken innerhalb von 1.Sekunde Die Kamera nimmt ein Bild und ein Notfallvideo auf. Langes Drücken für 4 Sekunden. Die Kamera schaltet in den Aufnahmemodus. Lang drücken für 4s im Aufnahmemodus Die Kamera beendet die Aufnahme und wechselt in den Modus BEREIT. Langes Drücken für 10s Sekunden. Die Kamera wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt..

*Wenn sie installiert ist, können Sie einige Einstellungen über die SOCO APP ändern. Weitere Details finden Sie in der SOCO APP, die Sie bitte herunterladen und sich dort anmelden.

LEITFADEN FÜR DIE FAHRT

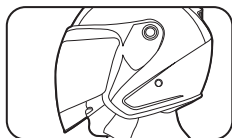
a. Checkliste vor Fahrtantritt

Bevor Sie Ihren CUX Smart Electric Scooter in Betrieb nehmen, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, um

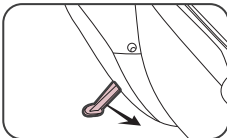
- 1 Prüfen Sie, ob der Lenker beim Drehen stabil und leichtgängig ist.
- 2 Prüfen Sie, ob die linke und rechte Lenkersteuerung richtig funktioniert.
- 3 Prüfen Sie, ob der Leistungsdrehgriff ordnungsgemäß funktioniert.
- 4 Stellen Sie sicher, dass der Reifendruck im normalen Bereich liegt. Der empfohlene Reifendruck beträgt 175 kPa für den Vorderreifen und 175 kPa für den Hinterreifen.
- 5 Vergewissern Sie sich, dass die Reifenoberfläche keine Risse, Beschädigungen, Abnutzungserscheinungen, Einstiche von Fremdkörpern oder Anhaftungen aufweist.
- 6 Prüfen Sie, ob die Profiltiefe der beiden Reifen ausreichend ist. Wenn der Reifen bis zur schwarz schraffierten Markierung auf dem Diagramm abgenutzt ist, muss er ersetzt werden.
- 7 Prüfen Sie, ob beim Einschalten des Fahrzeugs eine Fehleranzeige auf dem Armaturenbrett aufleuchtet.
- 8 Prüfen Sie, ob die Batteriekapazität für Ihre Reise ausreichend ist.
- 9 Prüfen Sie, ob alle Lichter richtig funktionieren.
- 10 Prüfen Sie, ob die Hupe ordnungsgemäß funktioniert.
- 11 Prüfen Sie, ob die Rückspiegel sauber sind und stellen Sie sie auf den richtigen Winkel ein.
- 12 Prüfen Sie, ob die Bremsflüssigkeit ausreichend ist, ob der Lenker und die Bremsanlage ordnungsgemäß funktionieren.

LEITFADEN FÜR DIE FAHRT

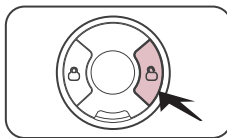
b. Anlassen des Fahrzeugs



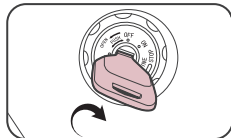
1 Setzen Sie den Helm auf.



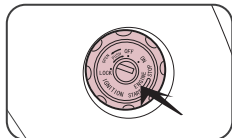
2 Klappen Sie den Seitenständer und den Hauptständer ein.



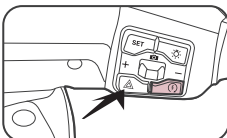
3 Drücken Sie die Taste "EntSPERREN" auf der Fernbedienung.



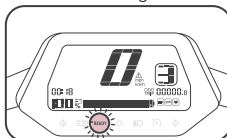
4 Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn auf "Ein".



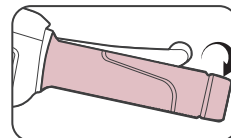
5 Drücken Sie die Taste "Energie" auf der Steuerung. Einschalten.



6 Drücken Sie die Taste "Parken".



7 Betätigen Sie die Bremse, die READY leuchtet, verlässt das Fahrzeug den Parkmodus.



8 Betätigen Sie den Leistungsfrehgriff um auf der Straße zu fahren.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug im eingeschalteten Zustand längere Zeit stillsteht, schaltet es in den Parkmodus. Ziehen Sie die Bremse leicht an und das Fahrzeug wird wieder eingeschaltet.

LEITFADEN FÜR DIE FAHRT

TIPPS:

- 1 Vergewissern Sie sich vor der Fahrt, dass der Seiten- und der Hauptständer eingefahren sind und der Lenker entriegelt ist.
- 2 Drücken Sie während der Fahrt NICHT die "PARKING"-Taste oder treten Sie den Ständer aus, da dies zu einer plötzlichen Unterbrechung der Stromversorgung führt, was unvorhergesehene Gefahren verursachen kann.
- 3 Sie können das Fahrzeug nur starten, wenn es stillsteht. Wenn während der Fahrt ein Fehler auftritt, schieben Sie das Fahrzeug bitte in einen sicheren Bereich oder schieben Sie es an. Versuchen Sie nicht, das Fahrzeug während der Fahrt oder auf der Fahrspur neu zu starten, um Gefahren zu vermeiden.

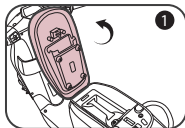
c. Sicherheitstipps für die Fahrt

Beim Anlassen des Fahrzeugs sollten Sie langsam beschleunigen, um einen übermäßigen Anfahrstrom zu vermeiden, der durch sofortige schnelle Beschleunigung und erhöhten Energieverbrauch verursacht wird.

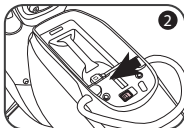
- 1
- 2 Unter der Prämisse, die Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie versuchen, eine konstante Geschwindigkeit beizubehalten, häufiges Anfahren, Bremsen, sofortiges Beschleunigen usw. zu reduzieren, um einen erhöhten Energieverbrauch zu vermeiden.
- 3 Die Höchstlast für CUX beträgt 75 kg. Eine Überladung ist strengstens untersagt.
- 4 Wenn Sie das Fahrzeug schieben, drücken Sie bitte die "Parken"-Taste oder schalten Sie in den Vorwärtsmodus, um Unfälle zu vermeiden, die durch plötzliches Anfahren des Fahrzeugs aufgrund von unbeabsichtigtem Drehen des Leistungsdrehgriffs verursacht werden.
- 5
- 6 Bitte schalten Sie beim Parken den Strom ab und ziehen Sie den Schlüssel ab oder schalten Sie in den Vorwärtsmodus.

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DIE BATTERIE

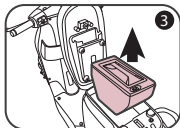
a .Batterie einlegen



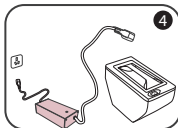
1 Öffnen Sie das Batteriefach.



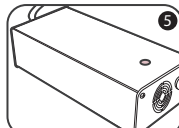
2 Schalten Sie den Hauptschalter aus.



3 Nehmen Sie den Akkupack aus dem Batteriefach.



4 Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts in den Akku-Ladeanschluss, und schließen Sie den Netzstecker an eine Stromversorgung an.



5 Die Anzeige leuchtet rot, wenn der Akku geladen wird, und grün, wenn der Akku vollständig geladen ist.

TPPS:

Achten Sie auf Wasserschäden und verhindern Sie, dass das Akkupaket Wasser ausgesetzt oder untergetaucht wird.

•Ladetemperaturen: 0 - 40°C, Entladetemperatur: -15 - 45 °C.

•Laden Sie den Akku nach dem Gebrauch auf, wenn Sie vorhaben, das Fahrzeug für längere Zeit nicht zu fahren, nehmen Sie den Akku bitte aus dem Fahrzeug.

. Verhindern Sie, dass Kinder den Akku berühren,

•Laden Sie den Akku nur mit dem dafür vorgesehenen Spezialladegerät auf. Verwenden Sie keine nicht zugelassenen Ladegeräte zum Laden des Akkus.

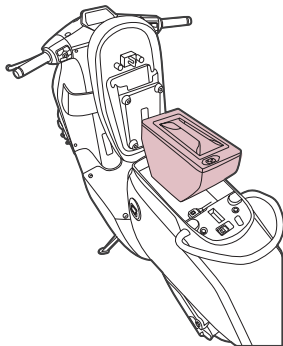
•Das Akkupaket und das Ladegerät wurden vor dem Verlassen des Werks strengstens geprüft; es ist verboten, das Akkupaket ohne Genehmigung zu zerlegen.

•Das Fahrzeug nicht in Innenräumen oder im Hausflur abstellen. Laden Sie das Fahrzeug nicht in geschlossenen Räumen oder im Hausflur auf. Die Batterie/das Fahrzeug sollte beim Laden von brennbaren Materialien ferngehalten werden.

GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR DIE BATTERIE

b. Lagerung, Wartung und Transport

- ❶ Falls Sie vorhaben, Ihren Akku über einen längeren Zeitraum zu lagern, trennen Sie ihn bitte vom Fahrzeug, um eine Überentladung zu vermeiden. Bewahren Sie den Akku an einem trockenen, gut belüfteten Ort auf und laden Sie ihn alle zwei Monate mit dem Ladegerät vollständig auf.
- ❷ Der Akku und das Ladegerät sollten an einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Ort gelagert werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit ätzenden Substanzen und halten Sie sie von Strom-, Feuer- und Wärmequellen fern.
- ❸ Bedingungen für die Lagerung des Akkupacks: Umgebungstemperatur 0-25°C, Luftfeuchtigkeit ≤65%RH.



APP ANWEISUNGEN

Das Der Elektroroller verfügt über GPS-Kommunikation, GPS-Ortung und andere Funktionen, die mit Ihrem Smartphone verbunden werden können. Sie können Ihren Roller verwalten, abfragen und andere Operationen durch VMOTO APP tun.

- 1 Gegenwärtig sind die gängigsten Mobiltelefonsysteme iOS und Android. Bitte wählen Sie vor der
- 2 Installation das Betriebssystem Ihres Smartphones aus.

VMOTO



Apple iOS 9.0 Version und höher wird unterstützt



Android 4.4 Version und höher wird unterstützt



VMOTO

Fahrzeug binden und APP herunterladen, scannen Sie bitte den QR-Code auf der letzten Seite.

APP ANWEISUNGEN



Apple iOS 9.0 Version und höher wird unterstützt



Android 4.4 Version und höher wird unterstützt



VMOTO

Download APP

APP an Fahrzeug binden



PASTE
BARCODE

APP ANWEISUNGEN

CUX Elektro Motorroller ermöglicht drahtlose Kommunikation, GPS, etc., die das Fahrzeug mit Ihrem Smartphone verbinden können. Sie können Ihr Fahrzeug mit Ihrem Smartphone über die SOCO App verwalten und überprüfen. Die App ist für iOS- und Android-Plattformen verfügbar. Bitte überprüfen Sie Ihr Smartphone-Betriebssystem vor der Installation.

*Bitte beachten Sie, dass einige Funktionen ein drahtloses Netzwerk und eine Ortungsfunktion erfordern.



iOS-Plattform: App erfordert iOS 9.0 oder höher.



Android-Plattform: Die App erfordert Android 4.4 oder höher.

Hauptmerkmale der APP:



On-Board-Diagnose:

Wenn das Fahrzeug startbereit ist, können Sie den Zustand des Fahrzeugs durch eine Ein-Knopf-Überprüfung abrufen.



Anti-Diebstahl-System:

Das Fahrzeug löst den Alarm aus, wenn eine unbefugte Bewegung des Fahrzeugs erfolgt. Die App benachrichtigt den Besitzer und beginnt, die Position des Fahrzeugs zu verfolgen.



Datensatz:

Die Nutzer können über die APP auf Fahrzeuginformationen, Batteriestand, zurückgelegte Strecke, Tracking und andere Informationen zugreifen.



Soziales Netzwerk:

Die Nutzer können über die App Freundschaften schließen und eine Community aufbauen und den Spaß am Fahren online und offline genießen.

Die Funktionen der SOCO APP können je nach Versionsupdate, Funktionserweiterung und Fahrzeugtyp variieren, bitte beachten Sie den Inhalt der aktuellen Version.

WARTUNG

Eine regelmäßige Wartung kann die Lebensdauer und Fahrsicherheit des CITI erhöhen. Bitte beachten Sie die folgenden Vorschläge und pflegen Sie Ihren CITI.

a. TÄGLICHE REINIGUNG UND WARTUNG

Der neue Roller muss die erste Inspektion und Wartung in einem speziellen VMOTO Service Center durchführen, wenn er 1.000 km oder drei Monate (je nachdem, was zuerst eintritt) zurückgelegt hat. Es wird empfohlen, den Roller bei Erreichen von 4.000 km oder drei Monaten, je nachdem, was zuerst eintritt, einer regelmäßigen Inspektion und Wartung in der offiziellen VMOTO

Alle Service- und Wartungsarbeiten müssen durch ein spezielles VMOTO Service Center durchgeführt werden, verwenden Sie Teile vom VMOTO Hersteller.

b. TÄGLICHE REINIGUNG UND WARTUNG

Reinigung: Bitte verwenden Sie zum Reinigen sauberes Wasser und ein neutrales Reinigungsmittel und benutzen Sie weiche Tücher und Schwämme, um die Oberfläche zu reinigen; es ist verboten, Metallbürsten, Sandpapier oder ähnliches zum Reinigen zu verwenden, um die Oberfläche der Teile nicht zu zerkratzen.

c. TIPS:

- 1** Bitte schalten Sie vor der Reinigung den Not-Aus-Schalter aus.
- 2** Verwenden Sie kein Hochdruckwasser, um das Gerät direkt zu reinigen, um einen Ausfall der mechanischen Teile durch
- 3** Bei längerer Nichtbenutzung schalten Sie bitte den Notschalter aus und trennen Sie den Akku vom Roller, um eine Tiefentladung zu vermeiden.
- 4** Laden Sie den Akku mindestens 4 Stunden in jedem zweiten Monat auf. Nach längerer Lagerung laden Sie ihn bitte vor der Verwendung vollständig auf.

MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

a. FAQ & FEHLERSUCHE

Fehler	Ursachen	Lösungen
Kein Strom, "Start" nicht eingeschaltet	1. Die Batterie ist nicht richtig angeschlossen	1. Bitte überprüfen Sie den Hauptanschluss der Batterie
1. Überprüfen Sie bitte den Hauptstecker der	1. schwache Batterie 2. Seitenständer ausgeklappt 3. Der Hauptschalter lässt sich nicht einschalten. 4. Leistungsdrehregler defekt 5. Steuergerätestecker ist lose	1. Laden Sie den Akku auf 2. Seitenständer ausklappen. 3. Schalten Sie den Verpackungsschalter aus 4. Leistungs-drehgriff wechseln 5. Bitte Reglerstecker wieder
Die Geschwindigkeit ist langsam oder die Laufleistung ist gering.	1. schwache Batterie 2. eine Reifenpanne 3. stark überlastet 4. die Bremsbeläge müssen gewechselt werden 5. die Batterie altert oder wird normal verschrottet	1. die Batterie aufladen 2. vor der Fahrt die Reifen auf normalen Reifendruck einstellen 3. die gute Gewohnheit, eine angemessene Last zu halten 4. wechseln Sie die Bremsbeläge rechtzeitig und überprüfen Sie die Bremsanlage vor der Fahrt
Akku kann nicht geladen werden.	1 Der Ladestecker ist nicht richtig angeschlossen. 2 Es wurde nicht das richtige Ladegerät verwendet 3 Der Akku altert oder hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	1) Prüfen Sie, ob der Stecker des Ladegeräts richtig angeschlossen. 2. verwenden Sie bitte ein spezielles VMOTO-Ladegerät.

MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Ursachen	Lösungen
Fehler 99	Kommunikationsfehler des Controllers	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder den Händler
Fehler 98	Controller arbeitet nicht mehr (möglicherweise Überstrom, Blockierung, Unterspannung,	Bitte parken Sie eine Weile und starten Sie dann erneut.
Fehler 97	Fehler im Leistungstransistor des Reglers,	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder Händler
Fehler 96	Fehler im Hall- Sensor des Reglers,	Wenden Sie sich an den Kundendienst oder Händler
Fehler 95	Fehler im Leistungsdrehgriff.	Wenden Sie sich an Kundendienst für den Austausch Bitte prüfen Sie den Zustand des Batterieanschlusses, kontaktieren Sie den Kundendienst oder dem Händler
Fehler 94	Fehler in der Batteriekommunikation	Bitte überprüfen Sie den Status des Batterieanschlusses, kontaktieren Sie den Kundendienst oder Händler
Fehler 93	Ladung Überstrom	Beenden Sie den Ladevorgang und überprüfen Sie das Ladegerät
Fehler 92	Ladung Überspannung	Stoppen Sie den Ladevorgang und überprüfen Sie
Fehler 91	Batterie Übermperatur	Beenden Sie den Ladevorgang, fahren Sie nicht mehr, versuchen Sie zu fahren, nachdem die

MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Ursachen	Lösungen
Fehler 90	Batterieentladung Überstrom	Wenn der Fehler 90 ständig angezeigt wird, halten Sie die Fahrt an und warten Sie einen Moment.
Fehler 89	Aufladen bei niedriger Temperatur	Nehmen Sie den Akku heraus und laden Sie ihn an einem warmen Ort auf.
Fehler 88	Entladung bei niedriger Temperatur	Lagern Sie den Akku oder den Roller an einem warmen Ort warten Sie einen Moment.
Fehler 87	Abnormale Netzwerkverbindung	Bringen Sie den Roller in einen offenen Bereich und wenden Sie sich an den Kundendienst oder den Händler.
Fehler 86	Abnormale GPS-Verbindung	Bitte bringen Sie den Roller in einen offenen Bereich und wenden Sie sich an den

MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

b Fehlerbehebung bei Batterien

Status	Fehler	Ursachen	Lösungen
Vor der Verwendung	Batterie ohne Strom nicht eingeschaltet	Schwache Batterie	Batterie aufladen
In Betrieb	Wenn die Batteriekapazität unter 10 % sinkt.	Schutz vor schwacher Batterie und Unterspannung, normales	Batterie aufladen
In Betrieb	Fehler 88	Entladung bei niedriger Temperatur	Lagern Sie den Akku oder den Roller an einem warmen Ort, warten Sie einen Moment.
In Betrieb	Fehler 90	Entladung über Strom	Falls es die ganze Zeit den Fehler 90 anzeigt hören Sie auf zu fahren
In Betrieb	Fehler 91	Entladung über Temperatur	Stellen Sie die Fahrt ein und schalten Sie den Hauptschalter aus. Warten
In Betrieb	Fehler 94	Kommunikationsfehler der Batterie	Stellen Sie die Fahrt ein und schalten Sie den Hauptschalter aus. Warten Sie einen Moment
In Betrieb	Die Gerätekapazität sinkt nach einer Nacht oder einem Tag	CPU, Controller, Warngeräte verbrauchen Batterie, normales Phänomen.	Normal verwenden


MÖGLICHE PROBLEME UND METHODEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Status	Fehler	Ursachen	Lösungen
In Betrieb	Der Kilometerstand unterscheidet sich von den offiziellen Angaben.	Die angekündigte Sonderkilometerleistung ist diejenige, die von den Straßenverhältnissen, der Temperatur, dem Windwiderstand und der Belastung abhängt.	Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst oder den Händler.
Lagerung	Roller starten, "Strom" nicht eingeschaltet	Batterie zu lange gelagert, schwache Batterie.	Laden Sie den Akku auf, wenn er nicht aufgeladen werden kann, wenden Sie sich an. Kundendienst oder Händler
Aufladen	Fehler 89	Ladung bei niedriger Temperatur	Nehmen Sie den Akku heraus und laden Sie ihn an einem warmen Ort auf.
Aufladen	Fehler 92	Ladung Überspannung	Beenden Sie den Ladevorgang und überprüfen Sie das Ladegerät
Aufladen	Ladegeräte werden während des Ladevorgangs heiß.	Während des Ladevorgangs ist der innere Strom des Ladegeräts zu groß, die Wärmeabgabe ist zu groß, die Metallschale kann effektiv Wärme abgeben, was zu einer hohen Temperatur des Gehäuses führt.	Normalerweise , Laden Sie an trockenen, belüfteten Ort.
Batterie Wasser	Der Akku kann nicht normal verwendet werden, der Roller nicht starten.	Sprühwasser, Eintauchen in Wasser verursacht Wassereintrich in der Batterie	Stoppen Sie die Fahrt und wenden Sie sich an den Kundendienst oder den
Batteriegehäuse gebrochen	Stöße und Stürze auf die Batterie verursachen Schäden und Risse in der Hülle	Diese Verwendung führt zur Beschädigung des Batteriegehäuses	Stoppen Sie die Fahrt und wenden Sie sich an den Kundendienst oder den Händler.

INSPEKTION; SERVICE; WARTUNGSNACHWEIS

In der nachstehenden Wartungstabelle sind alle Wartungsarbeiten aufgeführt, die für Ihr Fahrzeug bei häufigem Gebrauch erforderlich sind. Die Wartungsarbeiten müssen den VMOTO-Standards entsprechen und sollten von einem spezialisierten Techniker mit viel Erfahrung durchgeführt werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, empfehlen wir, diese Wartungsarbeiten von einer VMOTO-Werkstatt durchführen zu lassen. Nach Beendigung der regelmäßigen Wartung wird jedes Mal ein Straßentest von einem spezialisierten Techniker der VMOTOREparaturwerkstatt durchgeführt.

- Hinweis: Maßgeblich sind der Kilometerstand und die Monate, je nachdem, was zuerst eintritt. Wenn der Kilometerstand hoch ist, müssen die Wartungs- und Servicearbeiten häufiger durchgeführt werden.

					
	INSPEKTIONSPLAN WARTUNGSNACHWEIS	Übergabe		alle 12 Monate	alle 24 Monate
		0 Km	1000 Km	4000 Km	8000 Km
<input type="checkbox"/>	Allgemeine Sichtprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Batterie und Anschlusskontakte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Hauptsicherungsschalter, manuell ein/aus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Seitenständer Fahr-/Parkmodus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Alarmanlage mit Wegfahrsperre, Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Fernbedienung Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Radlager	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Räder und Reifen; Beschädigungen, Rundlauf, Unwucht, Profiltiefe, Reifenluftdruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Bremsbeläge, Bremscheibe, Verschleiß		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Bremssystem auf Funktion prüfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Bremsschläuche, Bremsleitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Bremsflüssigkeitsstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Federung hinten inkl. Stoßdämpfer,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Vorderradgabel, Funktion, Dichtheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Lenkkopflager	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Mutter Schrauben, Befestigungsteile, Fahrwerk, Anbauteile, Bewegliche Teile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Elektrische Teile, Hupe Beleuchtung, Schalter, Scheinwerfereinstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Probefahrt und Endkontrolle auf Verkehrssicherheit und Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wartungsnachweis

Übersichtsinspektion
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
1000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
4000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
8000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
12000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
16000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
20000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
24000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsnachweis

Wartungsdienst bei
28000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
32000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
36000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
40000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
44000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
48000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
52000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Wartungsdienst bei
56000 Km
Unterschrift Stempel

Km _____

Datum _____

Notizen

Notizen

Gute Fahrt wünscht Viktor Tourniaire.



Hammer International
Im Marxle 4
Stadt
72119 Ammerdingen-Altingen
Land
Germany
Webseite
www.hammer-international.de

Vmoto
15. Zhongxing East Road
Stadt
Nanjing (Lishui)
Land
China
Webseite
www.vmoto.com

Die Abbildungen und Informationen in diesem Handbuch können von den tatsächlichen Produkten abweichen, eine Haftung dafür wird nicht übernommen.
Wir behalten uns das Recht vor, Zeichnungen und Produkte zur Verbesserung von Qualität und Leistung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.